

Inhalt

<i>Torsten Erdbrügger / Inga Probst</i> Vorwort	9
<i>Ralf Richter</i> Grüßwort der Hans-Böckler-Stiftung	13

EMANZIPATIONSGESCHICHTEN

<i>Susanne Schötz</i> Zur Geschichte weiblicher Emanzipationsbestrebungen in Leipzig im Kaiserreich	19
<i>Sandra Berndt</i> Emanzipation unter dem Deckmantel der Geschichte. Louise Otto und ihre kulturhistorischen Studien	35
<i>Mirosława Czarnecka</i> Katharina von Bora und die Gelehrtenkultur	49
<i>Dan Farrelly</i> Goethes „Einziges“. Die Grenzen von Goethes Liebe zu Charlotte von Stein	57
<i>Tanja Schwan</i> Carmen intermedial – Inszenierungsmuster einer Ikone. Zwischen <i>femme fatale</i> , <i>transgender-Don Juan</i> und weiblichem Dandy	73

Vesna Kondrić Horvat

Die Frau als Bewährungsprobe.

Zum Verhältnis zwischen Mann und Frau in Max Frischs Roman *Stiller*.....91

Dieter Burdorf

„Jetzt fliegt jede Minute ein Flugzeug durchs Zimmer“.

Ingeborg Bachmanns Büchner-Preis-Rede im Kontext der modernen

Großstadtdichtung.....107

REVISIONEN UND TRADITIONEN DER DDR-LITERATUR

Hyacinthe Ondoa

Zwei Mythen und ihre Folgen.

Zu Anna Seghers' *Das siebte Kreuz* und *Die Entscheidung*.....127

Yvonne Delbey

Wie bezeugt man totalitäre Gewalt?

Christa Wagners Dokumentation über das Frauenkonzentrationslager

Ravensbrück und ihre in dem Zusammenhang entstandene Polemik

gegen Christa Wolf143

Katrin Max

Im Zweifel schwinden.

Nachdenken über Christa T.s Krankheit163

Katerina Karakassi

Politiken der Freundschaft.

Jacques Derrida und Christa Wolf181

Katrin Löffler

Mensch, Arbeit, Glück.

Zu Angela Krauß' Erzählung *Das Vergnügen*.....197

Caroline Köbler

Schreibverfahren verdeckter Kritik in der Kinder- und Jugendliteratur der DDR	215
--	-----

NACHWENDENARRATIONEN

Birgit Dahlke

Kanonkämpfe und Deutungskonkurrenzen nach 1989. Sich wandelnde Perspektiven auf ostdeutsche Literatur im geteilten Deutschland	235
--	-----

Ludwig Stockinger

Die ‚Wende‘ als generationelle Verlusterfahrung? Das Jahr 1989 in Lutz Seilers <i>Kruso</i>	249
--	-----

Leonhard Herrmann

Gender trifft Genre. Die Novelle als Muster für Judith Hermanns Erzählen von Gegenwart	267
--	-----

Helmut Peitsch

„Und wie viel Mist machte sie, um ihren Lebensunterhalt zu sichern.“ Arbeit in Annett Gröschners Roman <i>Walpurgistag</i>	285
--	-----

Artur Pelka

Das Politikum der Textilien. Ökologie, Ökonomie und Gender in neuen Theatertexten von Elfriede Jelinek	305
--	-----

Carola Hilmes

Frauen reisen nach Indien, Shanghai, Tokio und zurück.

Ulrike Draesner, Susanne Röckel und Kathrin Röggla

schreiben über ihre Reisen.....317

ERINNERUNGSBILDER

Anna Chiarloni

„Keine Familie mehr, wahrscheinlich nirgendwo mehr.“

Der unbehauste Mensch im Werk von Jenny Erpenbeck.....333

Monika Wolting

Bilder vom Breslauer Bahnhof

in der deutschen Gegenwartsliteratur351

Viera Glosková

„Das Los dieses Landes ist die Symbiose“.

Frauen und Frauenbilder in der deutschsprachigen Literatur Prags.....367

Sina Meißgeier

In Search of *Himself*:

Der Schriftsteller und Journalist Hans Natonek zwischen

Europa-Erinnerungen und Sprach-Identität im Exil in den USA.....379

Veröffentlichungen von Ilse Nagelschmidt.....395

Die Träger_innen des Bandes.....403